



**Niederschrift  
zur 17. Sitzung  
des Integrationsrates  
am 05.02.2014  
um 17:00 Uhr im Ratssaal**

**Tagesordnung**

**I. Öffentlich**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 06.11.2013
- 3 Wahlen zum Integrationsrat am 25.05.2014  
hier :Vorstellung der sich aus der Weiterentwicklung des § 27  
Gemeindeordnung NW (Integration) ergebenden  
Änderungen  
Vorstellung des Entwurfs der neuen Wahlordnung der Stadt  
Emmerich am Rhein für die Wahl zum Integrationsrat
- 4 Mitteilungen und Anfragen
- 4.1 Russisch-Deutsches Kulturzentrum in Nürnberg;  
hier: Mitteilung von Mitglied Irene Schwarz
- 4.2 Lesung ;  
hier: Mitteilung der Gleichstellungsbeauftragten Elisabeth  
Schnieders
- 5 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzende

Frau Sultan Seyrek

Die Mitglieder

Herr Rainer Elsmann  
Frau Selda Kohlheim  
Frau Katarzyna Miedzielska  
Herr Manfred Mölder  
Herr Christopher Neumann  
Frau Sevim Sahim  
Frau Irene Schwarz  
Frau Sabine Siebers  
Herr Horst van Bindsbergen  
Herr Christian van der Linden

Von der Verwaltung

Herr Uwe Giltjes  
Frau Gisela Kohnen  
Frau Martina Lebbing  
Herr Hans Sterbenk  
Frau Elisabeth Schnieders

Entschuldigt fehlen:

Die Mitglieder

Frau Seyran Dag  
Frau Gabriele Hövelmann  
Herr Karel Kruijt  
Herr Christoph Kukulies  
Herr Tom Robijn  
Herr Udo Tepasß

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17.05 Uhr. Sie begrüßt die Damen und Herren des Integrationsrates, der Verwaltung, die Vertreter der Presse und die Einwohner.

Die Vorsitzende stellt dann fest, dass die Tagesordnung rechtzeitig zugegangen ist. Weitere Änderungen oder Ergänzungen werden seitens des Integrationsrates nicht gewünscht.

**I. Öffentlich**

**1. Einwohnerfragestunde**

Von den Einwohnern wurden keine Fragen gestellt.

**2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 06.11.2013**

Das Protokoll wird mit der folgenden Änderung genehmigt:  
Frau Kohlheim, anwesend ab 17.00 Uhr.

**3. Wahlen zum Integrationsrat am 25.05.2014  
hier: Vorstellung der sich aus der Weiterentwicklung des § 27 Gemeindeordnung NW (Integration) ergebenden Änderungen  
Vorstellung des Entwurfs der neuen Wahlordnung der Stadt Emmerich am Rhein für die Wahl zum Integrationsrat**

Die Leiterin des Fachbereichs Zentrale Dienste, Martina Lebbing erläuterte anhand einer Präsentation die wichtigsten Änderungen zum § 27 der Gemeindeordnung. Sie regelt die Neuwahl des Integrationsrates in diesem Jahr. Die Präsentation wurde bereits in der Sitzung verteilt.

Ebenfalls wurde den Mitgliedern des Integrationsrates die neue Wahlordnung zur Wahl des Integrationsrates am 20.05. 2014 vorgestellt. Die Wahlordnung wurde ebenfalls in der Sitzung verteilt.

Die Vorsitzende Sultan Seyrek fragt nach, welche Unterlagen vorgelegt werden müssen, um in das Wählerverzeichnis aufgenommen werden zu können. Es ist die Einbürgerungsurkunde vorzulegen.

Zur Vertretungsregelung weist die Fachbereichsleiterin Martina Lebbing darauf hin, dass Einzelbewerber eine Vertretung **benennen können**.

Bei der Listenwahl können im Rahmen einer Reihung die nächsten Nachfolger oder aber die direkte Vertretung benannt werden. Dies gilt ebenfalls für den Rat.

Mitglied Christoph Neumann fragt, für wie lange der Integrationsrat gewählt wird. Hier gilt die Wahlperiode entsprechend der Wahlzeit des Rates.

Eine Kontrolle über die persönlichen Voraussetzungen (Integrität) der KandidatInnen ist in der Wahlordnung nicht vorgesehen. Die Verwaltung ist dazu nicht beauftragt worden.

Der Vordruck zur Beantragung auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis wird auf der Internetseite der Stadt Emmerich am Rhein nach der Verabschiedung der Wahlordnung durch den Rat zu erhalten sein.

Die Wahl zum Integrationsrat erfolgt in allen Wahlbezirken die auch für die Kommunalwahl und Europasaal gelten. Die Auszählung der Wahlbelege findet zur Vereinfachung an zentraler Stelle statt. Das Ergebnis der Wahl wird am 28. Mai dann offiziell durch den Wahlausschuss festgestellt.

#### **4. Mitteilungen und Anfragen**

##### **4.1. Russisch-Deutsches Kulturzentrum in Nürnberg; hier: Mitteilung von Mitglied Irene Schwarz**

Mitglied Irene Schwarz berichtet über das russisch-deutsche Kulturzentrum in Nürnberg, und die Eröffnung der Parkskulpturen in Nürnberg. Über 200 Personen waren anwesend, darunter auch der Finanzminister Markus Zeter und der Generalkonsul der russischen Föderation in München, Andrew Gewitter sowie weiteren wichtigen Gästen. Hauptsponsor ist der russische Fonds für Initiativen „russischer Welt“.

##### **4.2. Lesung ; hier: Mitteilung der Gleichstellungsbeauftragten Elisabeth Schnieders**

Die Gleichstellungsbeauftragte weist auf die Lesung mit der Lehrerin für Islamkunde am 19. März 2014 hin und lädt die Mitglieder des Integrationsrates zum Besuch der Veranstaltung ein. Lamya Kaddor liest aus einem ihrer Bücher zu dem Thema „Muslimisch – weiblich – deutsch“. Die Lesung findet im Foyer des Stadttheaters um 20.00 Uhr statt. Der Eintritt beträgt 5 €, ermäßigt 2,50 €. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der VHS Kleve statt.

**5. Einwohnerfragestunde**

Von den Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

Die Vorsitzende dankt allen Mitgliedern des Integrationsrates, den Zuschauern, der Presse und den Beschäftigten der Verwaltung. Die Sitzung wird um 17.45 Uhr geschlossen.

46446 Emmerich am Rhein, den 25. Februar 2014

Sultan Seyrek  
Vorsitzende

Elisabeth Schnieders  
Schriftführer/in